

II- 1480 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 766 /J

1976 -11- 03

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. BUSEK, Dr. BLENK, Dr. ERMACORA, Dr. GRUBER  
und Genossen  
an den Bundesminister für Inneres  
betreffend Expertengutachten und Forschungsaufträge

Der Bundesminister für Inneres hat am 6.4.1976 die Anfrage der Abgeordneten Dr. BUSEK, Dr. BLENK, Dr. ERMACORA, Dr. GRUBER und Genossen betreffend Expertengutachten und Auftragsforschung (181/J) beantwortet (166/AB). Aus der Beantwortung ergibt sich, daß der Großteil der Forschungsaufträge an das IFES ohne Ausschreibung vergeben wurde bzw. eine Begutachtung nicht stattgefunden hat.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Inneres folgende

A n f r a g e :

1. Welche Gründe waren ausschlaggebend dafür, daß der Auftrag an das IFES (Projektleiter Dr. DIEMUT-GRAF) betreffend "Untersuchung d. öffentl. Meinung über Sicherheit und das Sicherheitsbedürfnis in Österreich im Rahmen einer Meinungsumfrage" nicht öffentlich ausgeschrieben, sondern freihändig vergeben worden ist?

2. Hat eine Begutachtung dieses Projektes stattgefunden; wenn ja, durch wen, wann und mit welchem Ergebnis; wenn nein, warum wurde keine Begutachtung durchgeführt?